

Der Zentral-Arbeiter

Vereinzelt seid ihr nichts - Vereint alles!

Organ des Deutschen Textilarbeiter-Verbandes

Schriftleitung und Geschäftsstelle: Berlin D 27, Magazinstraße 6/7 II ...

Anzeigen die sechs geteilte ... Preis vierteljährlich 9 Mark und Postgebühren

Inhalt: (Hauptblatt): Wahlkreiseinteilung zum Gewerkschafts-kongress 1922 ...

winterlichen Erstarrung entwunden haben; bald werden sie sich ungehemmt entfalten und die Erde mit dem gewohnten farbenreichen Kleide überziehen ...

Nach dieser schrittweisen Fortsetzung der Uebernahme der Arbeit in Gemeinwirtschaft, der Durchführung der Arbeit zum Zweck der Befriedigung des Bedarfs der Massen ...

Wahlkreiseinteilung zum Gewerkschafts-kongress 1922.

(Weil das erstmal fehlerhaft, wiederholt.)

Als Mitgliederzahl gilt die des 3. Quartals: 617 225. Nach dem Beschluß der Beiratsitzung vom 10. bis 12. März werden 60 Delegierte entsandt ...

Table with 3 columns: Wahlkreis, Name, Mitgliederzahl. Includes Wahlkreis 1 (Hannover, Cassel, Barmen), 2 (Augsburg, Stuttgart), 3 (Gera, Dresden), 4 (Biegnitz, Berlin).

Die Namen der Kandidaten sind bis Sonnabend, den 22. April 1922, an den Zentralvorstand einzusenden.

Als Wahlort ist bestimmt für den I. Wahlkreis Cassel, für den II. Wahlkreis Stuttgart, für den III. Wahlkreis Gera und für den IV. Wahlkreis Reichenbach i. Schl.

Das Wahlreglement für die Wahlen zur Generalversammlung, welches im Statut enthalten ist, findet sinngemäße Anwendung bei der Wahl zum Gewerkschaftskongress.

Der Lenz ist da - wann wird es Sommer sein?

Der Winter hatte die Naturkräfte, die sich im Sommer ungehemmt entfalten, gebannt und zur Raft gezwungen. In dieser Raft wußten sie verharrt, bis sie von der Frühlingssonne wieder aus ihr erlöst würden.

Doch vernünftige Verwendung und gerechte Verteilung werden auch nach der diesjährigen Ernte, wie früher schon, ausbleiben. Die nach Erlösung rufende und um Erlösung ringende Menschheit wird weiter rufen und ringen müssen.

Doch das hat anscheinend noch gute Weile; der zeitliche Sommer dürfte nicht solange auf sich warten lassen. Er wird nach dem ewigen Naturgesetz fast um dieselbe Zeit eintreten, wie es die früheren Sommer taten.

Und aus den Stätten der Arbeit ruft es, wie in jedem Lenz mit seinem von neuem erzeugten Freiheitssehnen, auch in diesem Lenz nach Erlösung aus den Tiefen der Armut.

Berzichten sie aber nicht auf diesen, so werden sie also den Krieg gewonnen, aber den Frieden verloren haben und gleich den Besiegten auf der abschüssigen Bahn zum Untergang hinabgleiten.

Wann wird die Erlösung kommen? Ober richtiger: Wann wird sie beginnen? Solange die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen weiter vollzogen wird, solange gibt es, wie schon angedeutet, keine Erlösung, keinen Frieden.

Man kann gespannt sein, ob sie sich auf der Konferenz in Genä dieser Erkenntnis endlich zugänglich zeigen oder ob sie sich ihr weiter beharrlich verschließen werden.

Die wirtschaftliche Bedeutung der Frauenarbeit.

Das Aufblühen der Städte, die im Schutze ihrer Mauern dem Bürger bei verhältnismäßigem Wohlstand ein ruhiges Leben sichern, brachte eine tiefgreifende Umwandlung der Arbeit und ihrer Bedingungen hervor. An die Stelle der hütten Arbeiterin treten nach und nach die freien Handwerker, welche die von den Hausfrauen und ihren Mägden bisher geleisteten gewerblichen Arbeiten selbst übernehmen.

Teilen mit der Hand zu arbeiten vermochte. In der Fernhaltung der Frauen von für ihre Körperkräfte ungeeigneten Handwerken wird man vielleicht eine Art Frauenschutz erblicken dürfen. Doch wurden die Frauen auch in den eigentlichen Frauenhandwerken selten zur selbständigen Meisterschaft zugelassen.

hoffend, daß sie lohnendere Beschäftigung und größere persönliche Sicherheit dort finden würden. Durch dieses große Angebot weiblicher Arbeitskräfte sanken die Gehaltensätze, und die Handwerker, die Frauen beschäftigten, hatten im Wettbewerb mit anderen einen Vorprung.

Durch die Aufnahme der Frauen in die Zünfte war zwar ihre Beteiligung am zünftigen Handwerk anerkannt, doch gab es unterschiedliche Bestimmungen für beide Geschlechter. Daß die Frauen von solchen Handwerken ausgeschlossen waren, die an die Körperkräfte große Anforderungen stellten, kann man verstehen, da niemand Meister werden konnte, der das Meisterstück nicht in allen seinen

Da durch die Zeitumstände sich auch ein Frauenüberschuß geltend machte, die Zünfte die Frauen ausschloßen, verließen es einige der Zweige der Textilindustrie mit Frauenzünftigen, denen eine Zunftmeisterin vorstand. Es bestanden aber verschiedene große weibliche Genossenschaften der Spinnerinnen, Näherinnen, Sückerinnen, Garnmacherinnen und Goldspinnerinnen, die geschlossene weibliche Handwerke bildeten und Lehrlinge und Gesellen ausbildeten.

Das gleitende Lohnsystem.

Ein praktisches Beispiel. Von Ing. Josef Horn, Berlin.

Die Frage der gleitenden Lohnsätze ist durch den Reichsarbeitsminister Dr. Brauns erneut in den Vordergrund der öffentlichen Diskussion gerückt worden.

Am 1. September 1919 drohten die österreichischen Industrieangestellten den Unternehmern zum erstenmal mit dem Generalstreik.

Im November 1919 waren die Industrieangestellten von Steiermark und Kärnten revolutioniert worden.

In der ersten Februarhälfte 1920 trat in Wien eine kleine Kommission von Vertretern des Bundes der Industrieangestellten und solchen des Hauptverbandes der Industrie zusammen.

Table with 5 columns: Waren, Konsum in Kilogramm, Preis für 1 Kilogramm in Kronen (1. Dezmbr. 1919, Mitte Oktober 1920), Kosten der Lebenshaltung für 1 Woche in Kronen (1. Dezmbr. 1919, Mitte Oktober 1920). Rows include Rationierte Lebensmittel (Wehl, Brot, Zucker, Kartoffeln, Fleisch, Fett) and Sonstige Lebensmittel (Hülsenfrüchte, Kaffeeerbsen, Käse, Marmelade).

Prozenttag der Kostensteigerung gegenüber Dezember 1919 146%

Die Kosten der Lebenshaltung nach dem Stande der 1. Dezemberwoche 1919 wurden, wie schon gesagt, als durch die Gehaltsbezüge vom Dezember 1919 und Januar 1920 abgegolten erklärt.

Im Dezember 1920 beschlich die Unternehmer eine unbehagliche Unruhe. Die Tarifverträge der österreichischen Industrieangestellten enthalten alle die Weihnachtsgarantien als tarifmäßige Gebühr.

Diese Bestimmung gestaltete sich von nun ab höchst einfach. Sie soll an einem Beispiel erläutert werden. Im April 1921 betragen die Kosten der Lebenshaltung nach obiger Tabelle 184,92 Kronen.

Small table showing cost calculations: 293.1 - 146.0 = 147.1 : 2, 74 + 25 = 99

wurde von dem Schreiber dieses oder einem anderen Kollegen des Bundes der Industrieangestellten gemeinsam mit dem Sekretär der führenden Unternehmerorganisation, des Wiener Industriellenklubs, unter Intervention eines höheren Beamten des Ministeriums für soziale Verwaltung, der die Preise brachte, aufgestellt und das Ergebnis der Rechnung durch die Tagespresse und mittels ein paar Depeschen bekanntgegeben.

Das gleitende Lohnsystem war für Oesterreich geradezu eine Notwendigkeit. Wie wäre es sonst möglich gewesen, die gewaltigen Sprünge in den Einkommensziffern der Arbeitnehmer, die von circa 15 000 bis 18 000 Kronen für das Jahr im Februar 1920 auf 2 bis 2 1/2 Millionen Kronen für das Jahr im gegenwärtigen Augenblick emporzuschleppen!

Von all den Befürchtungen, welche gegen das gleitende Lohnsystem eingewendet werden, hat sich in Oesterreich keine bewahrt. Das System hinderte uns nicht im geringsten, die Frage einer Regelung der Grundgehälter ohne Rücksicht auf den Bestand des Gehaltensystems wiederholt aufzuwerfen und dafür sogar Kämpfe zu führen.

Die Lage der deutschen Wollindustrie.

Den 'Bremer Nachrichten' wurde geschrieben: Bekanntlich hat die deutsche Wollindustrie während der Kriegsjahre und bis in das Jahr 1920 hinein unter starkem Mangel an Rohmaterial gelitten, und sie war nur dürftig beschäftigt.

Rohmaterial ist reichlich nach wie vor angetreten, besonders besteht an großer Wolle noch immer ein gewisser Ueberschuß; in feiner Wolle dürften sich Nachfrage und Angebot die Wage halten.

Es darf also nicht Wunder nehmen, daß der Preis der fertigen Wollzeugnisse so hoch geworden ist, daß weite Kreise der Bevölkerung sich bei ihrer Einkleidung große Zurückhaltung auferlegen müssen.

Für den Preis der Wolle in Deutschland spielt ja daneben die Entwertung der Mark eine ausschlaggebende Rolle; inwieweit diese noch weitere Fortschritte macht, vermag niemand zu sagen.

Zurzeit sind auch die Wollwebereien und -spinnereien befriedigend beschäftigt. Sehr große Störungen brachte der Eisenbahnstreik sowohl in der Zufuhr des Rohstoffes, als auch zum Versand der fertigen Ware, auf die allerseits mit Ungebuld gemartet wurde.

Was den Absatz der deutschen Wollindustrie ins Ausland anbelangt, so ist dieser ja bekanntlich von dem Kurs der Mark abhängig.

die Güte der deutschen Ware sich auch heute noch vorteilhaft mit der der im Ausland hergestellten Fabrikate vergleicht. Würden sich aber die Herstellungskosten im Inland nach und nach an die im Ausland angleichen — und die Tendenz dazu ist vorhanden —, so würde zweifellos die Exportfähigkeit der deutschen Wollindustrie dadurch in hohem Maße beeinträchtigt werden.

Preiserhöhung für Wollgarne. Steigerung um 50 bis 70 Proz. seit November. Die Markenspinner haben mit Wirkung vom 1. März 1922 ab wesentlich erhöhte Preislisten für wolleenes Handelsstrickgarn bekanntgegeben.

Wochenbericht der Bremer Baumwollbörse.

Bremen, 18. März. Die Nachfrage blieb weiter ziemlich gut, jedoch litt das Geschäft unter der starken Aufwärtsbewegung der Devisen.

Notierungen vom 17. März 1922: Amerikanische Baumwolle. Preise in bar ohne Abzug. (Markt für 1 Kilogramm.)

Table with 10 columns: Middl. fair, Fully good middl., Good middl., Fully middl., Middling, Fully low middl., Low middl., Fully good or binarh, Good or binary, Dinarh. Values range from 130,90 to 98,70.

Notierungen der letzten Woche:

Table with 7 columns: American fully middling, good, Color and staple, loco, 1 Uhr mittags, 6 nachmittags. Values range from 11,3 to 120,20.

Preisnotierungen der Industrie- und Handelsbörse Stuttgart.

Stuttgarter Verkaufsbedingungen: Garne: ab Fabrik, zahlbar netto Kasse ohne Skonto bei Futuraempfang. Gewebe: ab Fabrik, zahlbar netto Kasse ohne Skonto innerhalb 30 Tagen nach Rechnungsdatum.

Table with 2 columns: Nr. and Price. Rows include Engl. Troffel, Warp- und Pincops, 30, 36, 42, 44.

Table with 2 columns: cm and Price. Rows include 92 cm glatte Raturne oder Croisés, 88 cm Cretonnes, 88 cm Renforcés.

Genossenschaftliches.

Zur Nacharbeit in genossenschaftlichen Bäckereien

liegt eine bemerkenswerte gerichtliche Entscheidung aus Frankreich vor. Die französischen Konsumgenossenschaften sind der Auffassung, daß das Verbot der Nacharbeit in Bäckereibetrieben, das in Frankreich für die Zeit von 10 Uhr abends bis 4 Uhr morgens gilt, auf Genossenschaften, deren Bäcker zugleich Mitglieder sind, nicht angewandt werden könne.

Konsumgenossenschaftliche Bildungsarbeit.

Die Konsumgenossenschaftsbewegung stellt hohe Anforderungen an den einzelnen Menschen. Da es sich bei der Arbeit der Konsumvereine um eine wirtschaftliche Angelegenheit handelt, so müssen die Teilnehmer an dieser Arbeit ausreichende Kenntnisse über Wirtschaftsdinge besitzen, wenn die Arbeit mit Nutzen geleistet werden soll.